Zukunft voraus Säen

Boden trifft Innovation - beim großen Feldtag am 7. Juni in Wieselburg!

Eine bio-diverse Mischung mit zehn oder mehr Mischungspartnern bietet viele Vorteile in der Begrünung. Egal, wie sich das Wetter entwickelt oder die Bodenverhältnisse sind, es wird für einige Pflanzenarten in der Mischung gut passen. Sozusagen Precision Farming der Natur.

Zukunft Voraus Säen – der Titel dieses Feldtages ist Programm!

Programm:

Beginn: **9.30 Uhr**

Vorträge zu den Themen:

- Immergrüner Ackerbau 4.0 – Franz Winkelhofer
- Direktsaat in der Praxis – wie kann ein erfolgreicher Umstieg funktionieren? – Hans Gnauer
- Reduzierte Bodenbearbeitung ohne Herbizide, Potential neuer immergrüner Systeme – Valentin Seiringer
- Zwischenfruchtanbau und Auswirkung auf die Bodenstruktur – Max Stadler
- Was ist eigentlich Humus? Humus in der Praxis – Carbon Farming als Zusatzeinkommen – kann das funktionieren? – Gernot Bodner
- Reduktion der Bodenbearbeitung – Was heißt das für den Pflanzenschutz? – Peter Prankl

Mittagspause

Nachmittags:

- Feldbegehungen und Maschinenvorführungen zu den Themen Direktsaat, Roller Crimper und Düngeversuche
- Workshops zu den Themen: Regenwurm mit Pia Euteneuer, praktische Bodenansprache mit Gernot Bodner, Wasseraufbereitung mit Hans Gnauer, Düngung-Teilfläche-Cultan mit Fabian Butzenlechner, Erosionssimulation und Reifendruck mit Schülern der 4LWa

Ende: 18.00 Uhr

Datum: Mittwoch, 7. Juni 2023, 9.30 - 18.00 Uhr
Ort: BLT-Gelände, Rottenhauser Straße 1, 3250 Wieselburg
Kosten: € 10 pro Person (gefördert), € 20 (ungefördert)
Anerkennung: 3h für ÖPUL-UBB / Biodiversität

Anmeldung: Feldtag "Voraus Säen" | LFI Niederösterreich

© 2026 - lfi.at